

Willkommen
im Land zum Leben.



Offene Stelle

Wissenschaftliche/r Koordinator/in (w/m/d) Moorforschung

Einsatzdienststelle(n)	Universität Greifswald Soldmannstraße 15 17489 Greifswald	Arbeitszeit	Vollzeit, teilzeitfähig
Bewerbung bis	19.06.2026	Besoldung/ Entgeltgruppe	E 13 TV-L Übersicht der Verdienstmöglichkeiten
Arbeitsbeginn	ab 01.07.2026	Ansprechperson(en)	Frau PD Dr. Franziska Tanneberger
Beschäftigungsdauer	befristet für 5 Jahre	Job-ID	16255

Die im Jahre 1456 gegründete Universität Greifswald gehört zu den ältesten Universitäten im Ostseeraum. Über die Jahrhunderte hinweg hat sie ihren Ruf als Stätte international wirksamer Forschung und hochwertiger Lehre erworben, bewahrt und ausgebaut. Ihre Forschungsstärke bezieht die Universität vor allem aus der intensiven interdisziplinären Zusammenarbeit von fünf Fakultäten einschließlich der Universitätsmedizin und engen Kooperationen mit regionalen, nationalen und internationalen Forschungspartnerinnen und -partnern.

Am Institut für Botanik und Landschaftsökologie der Universität Greifswald ist vorbehaltlich der Mittelbereitstellung eine Stelle zu besetzen.

Ihre Aufgaben

- Gemeinsame Planung der Forschungsaktivitäten im Dialog mit beiden Projektpartnern
- Organisation von regelmäßigen Projekttreffen und fachlichen Kleingruppen zu Teilbereichen des Forschungsvorhabens
- Administrative Koordination an der Schnittstelle zwischen den Verwaltungen der beteiligten Projektpartner
- Vorausschauende Umsetzung sowie ggf. Anpassung des Finanzierungsplans, Kommunikation mit dem Projektträger bzgl. Finanzierungsplan, Koordination möglicher Änderungsanträge an den Projektträger
- Im Austausch mit allen Verbundpartnern gemeinsame Publikationsplanung, eigene wissenschaftliche Publikationen
- Koordination der Erstellung eines Evaluationskonzeptes zum Projektbeginn sowie Koordination des Berichtswesens
- Konzeptionierung von wissenschaftlichen Veranstaltungen
- Kontaktaufnahme und fachlicher Informationsaustausch mit ähnlichen Forschungsprojekten weltweit, Analyse von Synergien gemeinsamer Forschung

Ihr Profil

- Ausgeprägte Kommunikations- und Organisationsfähigkeiten
- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder äquivalent) in einem verwandten Fachgebiet
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache
- Selbstständiges Arbeiten mit Hands-on-Mentalität, Teamgeist, Hilfsbereitschaft und Zuverlässigkeit

Erwünscht:

- Abgeschlossene Promotion in einem verwandten Thema
- Erfahrung in der Koordinierung großer Forschungsgruppen
- Erfahrung in der administrativen Abwicklung von Drittmittelprojekten

Das bieten wir Ihnen

- eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe
- die Möglichkeit zur Weiterbildung
- flexible Arbeitszeiten

- Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben
- 30 Tage Urlaub



Hinweise zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren

Wir schätzen Vielfalt in der Landesverwaltung Mecklenburg-Vorpommern und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht, sexueller Identität, Behinderung oder Weltanschauung.

Bewerbungen von Frauen begrüßen wir besonders.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber und ihnen Gleichgestellte berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Wir empfehlen Ihnen daher, auf eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung bereits im Anschreiben hinzuweisen.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können wir leider nicht erstatten.

Datenschutzhinweise

Ihre Daten aus den Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich für den Zweck des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Weitere Informationen finden Sie in unseren Datenschutzbestimmungen:

[Datenschutzbestimmungen zu Ihrer Bewerbung](#)

Weiterführende Informationen

Für das Modellvorhaben Moorforschung, das beim Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit beantragt wurde, suchen wir hochmotivierte Kandidat*innen. Das neue Moorforschungscluster vereint die Expertise der Universität Greifswald und des Greifswald Moor Centrum e.V. (i. Gr.).

Um die ambitionierten Ziele von Bundesklimaschutzgesetz, Moorschutzstrategie und Wiederherstellungs-Verordnung zu erreichen, spielen Moore eine herausragende Rolle. Deshalb ist der Forschungsbedarf insbesondere zu wiedervernässten Mooren sehr groß. Sowohl vertiefte Grundlagenforschung als auch breit angelegte, angewandte Forschung werden dringend benötigt. Gleiches gilt für die dazugehörige öffentlich nutzbare Forschungsinfrastruktur. Die Projektergebnisse werden sowohl im nationalen als auch im internationalen Kontext modellhaft und übertragbar sein. Schwerpunkte der Forschung sind Biodiversität und Ökosystemleistungen, Wasserhaushalt und Wasserqualität sowie Nachhaltige Nutzung bzw. Paludikultur.

Besuchen Sie auch gern die [Universität Greifswald](#).

Ansprechperson(en)

Frau PD Dr. Franziska Tanneberger

Ansprechperson für fachliche Fragen zur Stelle 26/Wi09

Tel.: 03834 420 4194

E-Mail: franziska.tanneberger@uni-greifswald.de

Ihre Bewerbung nimmt die Dienststelle
Universität Greifswald
gern auf folgendem Weg entgegen:

[Bewerbung per E-Mail](#)

Senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail gern an folgende Adresse:

franziska.tanneberger@uni-greifswald.de

Bitte beachten Sie auch die [Hinweise zum Bewerbungsverfahren](#).

Bitte beachten Sie auch folgende Hinweise

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen ausschließlich per E-Mail in einer PDF-Datei unter Angabe der Ausschreibungsnummer **26/Wi09** bis zum **19.06.2026** ein.

Universität Greifswald



Ausführliche Stellenbeschreibungen, Informationen zum Arbeitgeber Land M-V und alle aktuell ausgeschriebenen Stellen sowie Ausbildungs- und Studienplätze finden Sie im Karriereportal der Landesverwaltung:

www.Karriere-in-MV.de